

1. Record Nr.	UNISA996449436703316
Autore	Zweifel Simone
Titolo	Aus Büchern Bücher machen : Zur Produktion und Multiplikation von Wissen in frühneuzeitlichen Kompilationen // Simone Zweifel
Pubbl/distr/stampa	München ; ; Wien : , : De Gruyter Oldenbourg, , [2021] ©2022
ISBN	3-11-074051-6
Descrizione fisica	1 online resource (VII, 275 p.)
Collana	Cultures and Practices of Knowledge in History : Wissenskulturen und ihre Praktiken , , 2568-9479 ; ; 10
Soggetti	HISTORY / Modern / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Vorwort -- 1 Einleitung -- 2 Kompilation und Autorschaft -- 3 Das Konzept des Kompilationsnetzwerks -- 4 Buchpraktiken -- 5 Das Wachsen des Textes: Die Buchpraktiken der Übersetzung, Auskoppelung und Kompilation -- 6 Schluss -- 7 Anhang -- Personenregister
Sommario/riassunto	Be it angels, meteorites, or harps - there is a wealth of knowledge in the more than one-hundred publications that, by the mid-eighteenth century, had appeared in four languages under the name of Johann Jacob Wecker (1528-1586/88). Broad networks were created in order to collect and disseminate this knowledge. The practice of compilation formed the basis of this so far largely overlooked, successful production of books. Wissen über Gott und Engel, über Winde und Meteore, über Grammatik und Rhetorik, Informationen darüber, wie man eine Harfe baut, die einen zum Einschlafen bringt, aber auch darüber, wie man böse Geister bändigt, finden sich in den über hundert Publikationen, die unter dem Namen Johann Jacob Wecker (1528-1586/88) in vier Sprachen bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts erschienen sind. Um dieses vielfältige Wissen zu versammeln, wurde kompiliert - es wurde aus Bestehendem Neues hergestellt. Für die Praktik der Kompilation war ein Netzwerk von Menschen, aber auch von Dingen unabdingbar; ohne deren Zusammenspiel wäre eine so vielfältige und vielfache Buchproduktion

nicht möglich gewesen. Um derart viele Bücher publizieren zu können, war nicht nur das Kompilieren bedeutsam, sondern auch das Übersetzen und Auskoppeln von Teilen zwecks Herstellung neuer Bücher. Das Machen von Büchern aus Büchern bildete die Grundlage des Erfolgs dieser Publikationen, die in der Forschung bislang kaum Beachtung fanden.
